

Anhang II

Fragebogen für die Betriebsbefragung

1. Strukturdaten des Betriebes

Name des Interviewers:		fortlaufende Nummerierung:	
Datum:		verwendete Orthophotos:	
Gemeinde:			
Betriebsnummer:			
Name des Betriebsleiters:			

Biobetrieb:	Ja		ÖPUL Teiln.:	Ja		seit wann		gültiges ÖPUL	
	Nein			Nein					

Berghöfekataster-Punkte:		Zeitpunkt 2 (Aufnahmezeitpunkt der Orthophotos nach 1995):	
Erschwerniszone:		Zeitpunkt 1 (Aufnahmezeitpunkt der Orthophotos vor 1995):	

<i>Landnutzung</i>		Wald [ha]	Wiesen [ha]	Acker [ha]	Weiden [ha]	Almen [ha]	Obstanlagen [ha]	Weingärten [ha]
	bewirtschaftet gesamt							
	davon gepachtet							

*Parzellen
Hof
einzeichnen!!!*

	Flächenname	Fläche [ha]	aktuelle Nutzung	aktuelle ÖPUL Maßnahme	Nutzung zum Zeitpunkt 2	ÖPUL Maßn. zum Zeitpunkt 2	Nutzung zum Zeitpunkt 1	gepachtet	außerhalb der Gem.
1									
2									
3									

	Flächenname	Fläche [ha]	aktuelle Nutzung	aktuelle ÖPUL Maßnahme	Nutzung zum Zeitpunkt 2	ÖPUL Maßn. zum Zeitpunkt 2	Nutzung zum Zeitpunkt 1	gepachtet	außerhalb der Gem.
4									
5									
6									
7									
8									
9									
10									
11									
12									
13									
14									
15									

	Flächenname	Fläche [ha]	aktuelle Nutzung	aktuelle ÖPUL Maßnahme	Nutzung zum Zeitpunkt 2	ÖPUL Maßn. zum Zeitpunkt 2	Nutzung zum Zeitpunkt 1	gepachtet	b der Gem.
16									
17									
18									
19									
20									
21									
22									
23									
24									
25									
26									
27									

<i>Viehbestand</i>	Beschreibung	Anzahl der ÖPUL GVE jetzt	Anzahl für Tierprämie beantragt:	Anzahl der ÖPUL GVE zum Zeitpunkt 2	Anzahl für Tierprämie beantragt:	Anzahl der ÖPUL GVE zum Zeitpunkt 1+H71
	Milchkühe		/		/	
	Mutterkühe		Mutterkuhprämie:		Mutterkuhprämie:	
	Masttiere		Sonderprämie männl. Rinder: Stiere:		Sonderprämie männl. Rinder: Stiere:	
	Ochsen		Sonderprämie männl. Rinder: Ochsen:		Sonderprämie männl. Rinder: Ochsen:	
	Jungrinder (Kalbinnen, Kälber)		Kalbinnenprämie:		/	
	Rinder ges.		/		/	
	Mutterschafe		Mutterschafprämieprämie:		Mutterschafprämieprämie:	
	Zuchtschweine		/		/	
	Mastplätze Schweine	Auslastung [%]: Umtriebe:	/	Auslastung [%]: Umtriebe:	/	Auslastung [%]: Umtriebe:
	Andere.....					

<i>Milchkontingent</i>	aktuell	Zeitpunkt 2	Zeitpunkt 1
A-Quote			
D-Quote			/

<i>Erwerbsart</i>	aktuell	Zeitpunkt 2	Zeitpunkt 1	Art der Erwerbskombination
Haupterwerb				
Nebenerwerb				

Familie

Haushaltsmitglieder*	Arbeitsleistung am Betrieb [%]	Geburtsjahr	landw. Ausbildung**	Beruf	andere Arbeit / Einkommensquellen	pot. Nachfolger***
1 BetriebsleiterIn						
2 PartnerIn						
3						
4						
5						
6						
7						

*: alle Familienmitglieder, die am Hof wohnen (auch Kinder)

** : Landwirtschaftsschule, Landwirtschaftsmeister, höhere landwirtschaftliche Fachschule, Universität

***: nur wenn relevant (Bauer über 50 Jahre) den potentiellen Nachfolger kennzeichnen, wenn nicht relevant "nr" in jede Zeile

2. Förderungen

Förderungen zum Zeitpunkt der Befragung	Euro/Betrieb
ÖPUL	
Kulturpflanzenausgleich	
Ausgleichszulage	
Tierprämien	
Landesförderungen	
Sonstiges	

Förderungen zum Zeitpunkt 2*	Euro/Betrieb
ÖPUL	
Kulturpflanzenausgleich	
Ausgleichszulage	
Tierprämien	
Landesförderungen	
Sonstiges	

Förderungen zum Zeitpunkt 1*	Euro/Betrieb
ÖPUL	
Kulturpflanzenausgleich	
Ausgleichszulage	
Tierprämien	
Landesförderungen	
Sonstiges	

3. Entwicklung

3.1. Vergangene Entwicklung am Betrieb

Welche der folgenden Maßnahmen haben sie seit 1995 auf Ihrem Betrieb durchgeführt bzw. welche der folgenden Entwicklungen findet seit 1995 auf Ihrem Betrieb statt?

Maßnahmen, Entwicklungen *		Am Orthophoto einzeichnen und kennzeichnen als:	Begründung	Förderungen für Maßnahmen	Zeitpunkt
Nutzungsaufgabe (NA)	Flächennr.:	NA	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Aufforstung (AF)	Flächennr.:	AF	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Rodung (R)	Flächennr.:	R	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Umwandlung von Acker in Grünland (AG)	Flächennr.:	AG	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Umwandlung von Grünland in Acker (GA)	Flächennr.:	GA	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Extensivierung des Betriebsmitteleinsatzes (EB) (Spritzmittel, Düngemittel)	Flächennr.:	EB	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Anlage von Landschaftselementen (Hecken, Einzelbäume, Streuobstbestände, Feldgehölze, Waldinseln, Gräben, kleinflächige Feuchtbioptope (Streuwiesen, Hochstaudenfluren,...), Gewässer (Fischteiche, ...)) (LEA)	Flächennr.:	LEA	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Geländekorrekturen (G)	Flächennr.:	G	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Drainagierungen (D)	Flächennr.:	D	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		

Maßnahmen, Entwicklungen		Am Orthophoto einzeichnen und kennzeichnen als:	Begründung	Förderungen für Maßnahmen	Zeitpunkt
Verrohrungen von Gewässern (V)	Flächennr.:	V	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Bewässerung (B)	Flächennr.:	B	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Intensivierung des Betriebsmitteleinsatzes (IB) (Spritzmittel, Düngemittel)	Flächennr.:	IB	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Entfernung von Landschaftselementen (Hecken, Einzelbäume, Streuobstbestände, Feldgehölze, Waldinseln, Gräben, kleinflächige Feuchtbiopte (Streuwiesen, Hochstaudenfluren,...), Gewässer (Fischteiche, ...)) (LEE)	Flächennr.:	LEE	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		

Maßnahmen, Entwicklungen	Begründung	Zeitpunkt
Wechsel von Haupt- in Nebenerwerb (HN)	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)	
Wechsel von Neben- in Haupterwerb (NH)	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)	
Umstieg von konventionell auf Bio (KB)	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)	
Umstieg von Bio auf konventionell (BK)	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)	
Spezialisierung (S)	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)	
Expansion (E)	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)	
Sonstiges (SON)	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)	

3.2. Zukünftige Entwicklung am Betrieb

Welche der folgenden Maßnahmen bzw. Entwicklungen haben Sie für die nächste Zeit geplant?

Maßnahmen, Entwicklungen		Am Orthophoto einzeichnen und kennzeichnen als:	Begründung	Förderungen für Maßnahmen	Zeitpunkt
Nutzungsaufgabe (NA)	Flächennr.:	NA	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Aufforstung (AF)	Flächennr.:	AF	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Rodung (R)	Flächennr.:	R	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Umwandlung von Acker in Grünland (AG)	Flächennr.:	AG	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Umwandlung von Grünland in Acker (GA)	Flächennr.:	GA	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Extensivierung des Betriebsmitteleinsatzes (EB) (Spritzmittel, Düngemittel)	Flächennr.:	EB	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Anlage von Landschaftselementen (Hecken, Einzelbäume, Streuobstbestände, Feldgehölze, Waldinseln, Gräben, kleinflächige Feuchtbiotope (Streuwiesen, Hochstaudenfluren,...), Gewässer (Fischeiche, ...)) (LEA)	Flächennr.:	LEA	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Geländekorrekturen (G)	Flächennr.:	G	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Drainagierungen (D)	Flächennr.:	D	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Verrohrungen von Gewässern (V)	Flächennr.:	V	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		

Maßnahmen, Entwicklungen		Am Orthophoto einzeichnen und kennzeichnen als:	Begründung	Förderungen für Maßnahmen	Zeitpunkt
Bewässerung (B)	Flächennr.:	B	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Intensivierung des Betriebsmitteleinsatzes (IB) (Spritzmittel, Düngemittel)	Flächennr.:	IB	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		
Entfernung von Landschaftselementen (Hecken, Einzelbäume, Streuobstbestände, Feldgehölze, Waldinseln, Gräben, kleinflächige Feuchtbiotope (Streuwiesen, Hochstaudenfluren,...), Gewässer (Fischteiche, ...)) (LEE)	Flächennr.:	LEE	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)		

Maßnahmen, Entwicklungen	Begründung	Zeitpunkt
Wechsel von Haupt- in Nebenerwerb (HN)	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)	
Wechsel von Neben- in Haupterwerb (NH)	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)	
Umstieg von konventionell auf Bio (KB)	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)	
Umstieg von Bio auf konventionell (BK)	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)	
Spezialisierung (S)	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)	
Expansion (E)	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)	
Sonstiges (SON)	Boden, Steilheit, Lage (Entfernung von Hof), Arbeitsaufwand, Förderungen, Agrarpreise, Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage), pers. Einstellung (pro/contra "ÖKO"...), familiäre Gründe (kein Nachfolger, Hofübergabe...)	

4. Entscheidungskriterien

4.1. Entscheidungskriterien

Welche Entscheidungskriterien beeinflussen die Wahl Ihrer Flächennutzung?

*		stark	mittel	gering
1	naturräumliche Gegebenheiten (Boden, Gelände, Wasserverhältnisse, ...)			
2	Lage (Entfernung vom Hof, Straßenanbindung)			
3	Arbeitsaufwand für die Bewirtschaftung der Flächen			
4	Förderungen			
5	Agrarpreise			
6	Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage, Preisentwicklung)			
7	Quotenregelung (Auf- oder Abstockung der Milchquoten)			
8	persönliche Einstellung (pro/contra "ÖKO"...)			
9	Tradition			

Wovon hängt die zukünftige Entwicklung Ihres Betriebes im wesentlichen ab?

		stark	mittel	gering
10	Förderungsentwicklung			
11	Entwicklung der Agrarpreise			
12	Marktsituation (steigende/sinkende Nachfrage)			
13	Hofnachfolge			
14	Entwicklung der Arbeitsmarktsituation in Ihrer Region			

4.2. Einstellung zum ÖPUL

	stimme				stimme gar nicht zu
	völlig zu				
	1	2	3	4	5
15	Ich nutze das ÖPUL so gut es geht aus				
16	Das ÖPUL ist für mich uninteressant				
17	Ich nehme am ÖPUL teil, fühle mich dadurch in meiner Freiheit aber stark eingeschränkt				
18	Das ÖPUL ist für mich ein wichtiges Instrument zum Schutz von Landschaft und Natur				
19	Der finanzielle Anreiz des ÖPUL ist für mich zu gering				
20	Der größte Teil meines Betriebseinkommens stammt aus dem ÖPUL				

*: Die Nummern sind für die Eingabe in der Eingabetabelle

4.3. Landschaftswahrnehmung

		stimme völlig zu				stimme gar nicht zu
		1	2	3	4	5
21	Landschaft ist für mich in erster Linie Produktionsstätte					
22	Landschaft ist für mich in erster Linie Wirtschaftsraum					
23	Landschaft ist für mich in erster Linie Lebensraum					
24	Das Landschaftsbild beeinflusst die Lebensqualität im ländlichen Raum wesentlich					
25	Landschaftsstrukturen beeinträchtigen die rationelle Bewirtschaftung der Landschaft					

4.4. Einstellung zum Naturschutz

		stimme völlig zu				stimme gar nicht zu
		1	2	3	4	5
26	Naturschutz ist für mich am Betrieb nur dann praktikabel, wenn er sich mit zeitsparender Bewirtschaftung vereinbaren lässt					
27	Landwirte haben für mich die Aufgabe, die Natur "aktiv" zu schützen					
28	Naturschutz am Betrieb ist für mich nur praktikabel, wenn die Leistungsabgeltungen entsprechend sind					
29	Naturschutz ist Teil meines Betriebsvermarktungskonzeptes					
30	Naturschutz ist für mich Einmischung von "Aussen"					

4.5. Einstellung zur Landwirtschaft

		stimme völlig zu				stimme gar nicht zu
		1	2	3	4	5
31	Landwirtschaft ist für mich ein selbst gewähltes zusätzliches Standbein					
32	Ich habe mich aus Gründen der Selbstverwirklichung entschieden, Landwirt zu sein					
33	Landwirt ist für mich ein Beruf wie jeder andere					
34	Ich bin Landwirt aus Tradition, habe den Betrieb von meinen Eltern übernommen					

4.6. Sonstiges

		stimme				stimme gar nicht zu
		völlig zu				
		1	2	3	4	5
35	Aus Zeitmangel und wegen fehlender Arbeitskapazität nimmt rationelle Bewirtschaftung und hohe Mechanisierung einen hohen Stellenwert auf meinem Betrieb ein					
36	Arbeitsintensive bzw. ertragsschwache Flächen und Betriebszweige passen nicht in mein Betriebskonzept					
37	Ich kann mich mit der alten bäuerlichen Kultur stark indentifizieren.					
38	Betriebswirtschaftliche Überlegungen sind für mich weniger bedeutend als meine persönlichen Ideale					
39	Auch arbeitsintensive bzw. ertragsschwache Flächen müssen bewirtschaftet werden.					
40	Gegenüber neuen Ideen bin ich aufgeschlossen.					
41	In die Zukunft blicke ich optimistisch.					
42	Ich nutze die vorhandenen Förderungsmöglichkeiten so gut es geht aus.					
43	Die Erträge aus der landwirtschaftlichen Produktion stehen für mich an zweiter Stelle, ich setze auf innovative Konzepte im Dienstleistungsbereich.					
44	Direktvermarktung ist ein wichtiges Standbein für meinen Betrieb.					
45	Meine Betriebsziele sind Prämienoptimierung und Aufwandsminimierung.					
46	Meine Betriebsziele sind die Optimierung des Produktionsmitteleinsatzes und des Ertrages					
47	Ich bewirtschafte meinen Betrieb so rationell wie möglich					
48	Mein Betrieb verfügt über eine sehr gute maschinelle Ausstattung					